Die **Associazione Sportiva Roma S.p.A.**, kurz **A.S. Roma** oder **Roma**, im deutschsprachigen Raum bekannt als *der* oder *die* **AS Rom**, ist ein 1927 gegründeter [italienischer](https://de.wikipedia.org/wiki/Italien) [Fußballverein](https://de.wikipedia.org/wiki/Fu%C3%9Fball) aus der Hauptstadt [Rom](https://de.wikipedia.org/wiki/Rom). Weitere Bezeichnungen sind *i Giallorossi* („Die Gelb-Roten“), *i Lupi* („Die Wölfe“) oder *La Maggica* („Die Magische“).

Die AS Rom gewann bislang drei [italienische Meistertitel](https://de.wikipedia.org/wiki/Serie_A) und ist neunfacher Sieger der [Coppa Italia](https://de.wikipedia.org/wiki/Coppa_Italia" \o "Coppa Italia). Heimspielstätte des Vereins ist das [Olympiastadion](https://de.wikipedia.org/wiki/Olympiastadion_Rom), das man sich mit dem Lokalrivalen [Lazio Rom](https://de.wikipedia.org/wiki/Lazio_Rom) teilt.

### Das neue Jahrtausend: Dritter Meistertitel 2001[[Bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&veaction=edit&section=6) | [Quelltext bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&action=edit&section=6)]

[Tifosi](https://de.wikipedia.org/wiki/Tifoso) des A.S. Rom feiern den „Scudetto“ 2001

Vorläufig letzter großer Höhepunkt war der dritte Meistertitel (nach 1942 und 1983) im Jahre 2001, als der AS Rom unter dem Regiment von Startrainer [Fabio Capello](https://de.wikipedia.org/wiki/Fabio_Capello) den Lokalrivalen Lazio an der Spitze der Serie A ablöste. Danach folgten neben vier Vizemeisterschaften (2002, 2004, 2006, 2007) auch zwei mittelmäßige achte Plätze (2003 und 2005) in der Serie A. Nach dem Abgang von Capello mit Ende der Saison 2003/04 erwarb sich die Mannschaft den Ruf, untrainierbar zu sein und verschmähte mit [Cesare Prandelli](https://de.wikipedia.org/wiki/Cesare_Prandelli), [Rudi Völler](https://de.wikipedia.org/wiki/Rudi_V%C3%B6ller), [Luigi Delneri](https://de.wikipedia.org/wiki/Luigi_Delneri) und [Bruno Conti](https://de.wikipedia.org/wiki/Bruno_Conti) vier Betreuer binnen einer Saison.

### Rekord: 11 Siege in Folge[[Bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&veaction=edit&section=7) | [Quelltext bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&action=edit&section=7)]

Von [Udinese Calcio](https://de.wikipedia.org/wiki/Udinese_Calcio) kommend übernahm [Luciano Spalletti](https://de.wikipedia.org/wiki/Luciano_Spalletti) am 1. Juli 2005 das Traineramt. In der Saison 2005/2006 belegte der AS Roma zunächst den fünften Platz, der zur Teilnahme am UEFA-Pokal berechtigt hätte. Nach einem schlechten Saisonstart gelang es der Mannschaft immerhin elf Spiele in Folge zu gewinnen, was damals einen neuen italienischen Rekord bedeutete (heute trägt Inter Mailand diesen Rekord mit 17 gewonnenen Spielen hintereinander). Auf Grund des Fußballskandals in Italien (Zwangsabstieg für Juventus, Punkteabzug für [AC Mailand](https://de.wikipedia.org/wiki/AC_Mailand), [AC Florenz](https://de.wikipedia.org/wiki/AC_Florenz), [Lazio Rom](https://de.wikipedia.org/wiki/Lazio_Rom)) wurde der AS Roma nachträglich zum Vizemeister erklärt und konnte somit in der [Champions League](https://de.wikipedia.org/wiki/UEFA_Champions_League) spielen.

### Das Debakel von Manchester (April 2007)[[Bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&veaction=edit&section=8) | [Quelltext bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&action=edit&section=8)]

Dabei konnte auf dem Weg ins Viertelfinale der [Champions League](https://de.wikipedia.org/wiki/UEFA_Champions_League) [Olympique Lyon](https://de.wikipedia.org/wiki/Olympique_Lyon) (0:0 H/ 2:0 A) ausgeschaltet werden. Jedoch war das Viertelfinale gegen [Manchester United](https://de.wikipedia.org/wiki/Manchester_United) gleichzeitig Endstation für die AS Roma. Der Sieg von Roma im Hinspiel mit 2:1 wurde durch Fankrawalle vor, nach und während des Matches und durch ein brutales Durchgreifen der italienischen Polizei im Auswärtssektor der United-Fans überschattet. Im Rückspiel am 10. April 2007 unterlagen die Römer im [Old Trafford](https://de.wikipedia.org/wiki/Old_Trafford) mit einem historischen Debakel von 1:7.

### Sechs Torschützenkönige von Volk (1931) bis Totti (2007)[[Bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&veaction=edit&section=9) | [Quelltext bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&action=edit&section=9)]

Totti-[Graffito](https://de.wikipedia.org/wiki/Graffito) in der Altstadt von [Rom](https://de.wikipedia.org/wiki/Rom)

In der Liga erging es der AS Roma wesentlich besser und sie erreichte zum Ende der Saison 2006/07 den 2. Platz und war damit für die Champions-League 2007/08 qualifiziert. Ferner fügte man dem Meister Inter Mailand die einzige Saisonniederlage (3:1 im [San Siro](https://de.wikipedia.org/wiki/Giuseppe-Meazza-Stadion)) zu. Ein Leistungsträger dieser erfolgreichen Saison war [Francesco Totti](https://de.wikipedia.org/wiki/Francesco_Totti), der mit 26 Treffern seinen persönlichen Torrekord in einem Jahr aufstellte und sich die Torjägerkanone holte. Eine Marke, die auch zum Gewinn des Goldenen Schuhs (bester Torschütze Europas) reichte. Zudem erzielte der Mittelfeldregisseur in der vergangenen Champions-League Saison vier Tore. Totti war der bereits sechste Roma-Spieler, der italienischer Torschützenkönig [[3]](https://de.wikipedia.org/wiki/AS_Rom#cite_note-3) wurde. Vor ihm war dieses Kunststück auch [Rodolfo Volk](https://de.wikipedia.org/wiki/Rodolfo_Volk) (1931/29 Tore), [Enrique Guaita](https://de.wikipedia.org/wiki/Enrique_Guaita) (1935/28 Tore), [Dino da Costa](https://de.wikipedia.org/wiki/Dino_da_Costa) (1957/22 Tore), [Pedro Manfredini](https://de.wikipedia.org/wiki/Pedro_Manfredini) (1963/19 Tore) sowie dreimal [Roberto Pruzzo](https://de.wikipedia.org/wiki/Roberto_Pruzzo) (1981/18 Tore, 1982/15 Tore und 1986/19 Tore) gelungen.

### Achter Cupsieg 2007[[Bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&veaction=edit&section=10) | [Quelltext bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&action=edit&section=10)]

Im Pokal gelang es der Mannschaft in den Jahren 2003, 2005 und 2006 ins Finale einzuziehen, wo sie jedoch jeweils unterlag. 2007 schaffte die AS Roma erneut der Einzug ins Finale der Coppa Italia, dabei hieß der Gegner zum dritten Mal in Folge Inter Mailand. In dieser Paarung konnten die Roma nach einem 6:2 im Hinspiel und einer 1:2-Auswärtsniederlage den achten Cupsieg erzielen. Knapp drei Monate später traf der Klub wieder auf Inter, in der Supercoppa italiana behielt man in Mailand mit 1:0 erneut die Oberhand. Es war die zweite Supercoppa nach 2001.

### Der Triumph über Real Madrid (Februar 2008)[[Bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&veaction=edit&section=11) | [Quelltext bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&action=edit&section=11)]

Als Vizemeister 2007 war der AS Rom fix für die Champions League 2007/08 qualifiziert und überstand als Zweiter die Gruppenphase. Im Achtelfinale trafen die Italiener auf [Real Madrid](https://de.wikipedia.org/wiki/Real_Madrid), die man mit dem Gesamtergebnis von 4:2 besiegen konnte. Nach dem 2:1 im Heimspiel (durch Tore von Pizarro und Mancini nach frühem Rückstand) siegten die Römer auch auswärts am 19. Februar 2008 mit 2:1 durch Tore von Taddei und Vučinić bei einem zwischenzeitlichen Ausgleich von Raúl. Zudem trafen in diesem Spiel Aquilani und Vučinić (beide Roma) bzw. Baptista (Madrid) nur Aluminium. Im Viertelfinale Anfang April war dann aber wie im Jahr zuvor gegen Manchester United Endstation (0:2/h und 0:1/a).

### Zum zehnten Mal Zweiter[[Bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&veaction=edit&section=12) | [Quelltext bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&action=edit&section=12)]

Die Meisterschaft 2007/08 machte der Klub aus der Hauptstadt, der im Februar schon elf Punkte hinter Inter Mailand auf Platz zwei gelegen war, noch einmal spannend, die Entscheidung sollte erst am 38. und letzten Spieltag fallen. In diesen ging Inter als Spitzenreiter mit 82 Punkten vor der AS Rom mit 81. Doch während die Römer in Catania trotz früher Führung durch Vucinic nur 1:1 (1:0) spielten, gewann Inter in Parma durch zwei Tore von Ibrahimovic nach der Pause mit 2:0. Damit war der AS Rom zum insgesamt zehnten Mal, zum dritten Mal in Folge und zum fünften Mal in den letzten sieben Jahren Zweiter der Serie A geworden.[[4]](https://de.wikipedia.org/wiki/AS_Rom#cite_note-4)

### Neunter Cup-Triumph[[Bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&veaction=edit&section=13) | [Quelltext bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&action=edit&section=13)]

2008 gewann der AS Rom zum neunten Mal die Coppa Italia

Wie in den vergangenen drei Jahren hieß auch das Cupfinale 2008 wiederum Inter Mailand gegen AS Roma. Im Gegensatz zu früher wurde die 60. Auflage der Coppa Italia diesmal aber nicht in Hin- und Rückspiel, sondern nur in einem Match entschieden. Dieses fand im römischen Olympiastadion statt und endete mit 2:1 (1:0) für der AS Roma. Die Tore erzielten [Philippe Mexès](https://de.wikipedia.org/wiki/Philippe_Mex%C3%A8s) und [Simone Perrotta](https://de.wikipedia.org/wiki/Simone_Perrotta) bzw. [Pele](https://de.wikipedia.org/wiki/V%C3%ADtor_Hugo_Gomes_Pa%C3%A7os). Für die Hauptstädter war es eine kleine Revanche für die am Wochenende zuvor gegen Inter verpasste Meisterschaft, der zweite Triumph in Folge und der insgesamt bereits neunte, womit sie mit dem bisherigen alleinigen Rekordhalter [Juventus Turin](https://de.wikipedia.org/wiki/Juventus_Turin) gleichziehen konnten. Zudem war es die insgesamt 15. Endspielteilnahme, was italienischen Rekord vor [Torino](https://de.wikipedia.org/wiki/Torino_Calcio) (14) bedeutet. Mittlerweile stand AS Rom zwei weitere Male im Endspiel und hält damit sogar bei 17 Teilnahmen, verlor allerdings 2010 gegen Inter und 2013 gegen Lazio jeweils mit 0:1.

### Finanzielle Schwierigkeiten und Eigentümerwechsel[[Bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&veaction=edit&section=14) | [Quelltext bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&action=edit&section=14)]

Der ständige Transfer-Wettbewerb mit den großen Clubs aus dem Norden, aber gerade auch im Speziellen mit dem Lokalrivalen [Lazio](https://de.wikipedia.org/wiki/Lazio_Rom), stürzte der AS Rom zwischenzeitlich in finanzielle Schwierigkeiten. Leistungsträger wie der Argentinier [Walter Samuel](https://de.wikipedia.org/wiki/Walter_Samuel) und die Brasilianer [Lima](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Ant%C3%B4nio_Lima_dos_Santos&action=edit&redlink=1) sowie [Emerson](https://de.wikipedia.org/wiki/Emerson_Ferreira_da_Rosa) mussten innerhalb der Serie A oder ins Ausland transferiert werden. Einzig [Francesco Totti](https://de.wikipedia.org/wiki/Francesco_Totti) – Kapitän, Spielmacher und Torjäger in Personalunion – war nie ein Thema, was einen möglichen Verkauf angeht. Die von Präsident [Franco Sensi](https://de.wikipedia.org/wiki/Franco_Sensi) mit 51 Prozent gehaltene Italpetroli – Eigentümer der AS Rom – hat laut Zeitungsberichten ca. 370 Millionen Euro Schulden. Tochter und AS-Rom-Geschäftsführerin [Rosella Sensi](https://de.wikipedia.org/wiki/Rosella_Sensi), die am 29. August 2008 und damit zehn Tage nach dem Tod ihres Vaters mit absoluter Mehrheit zur Präsidentin des Klubs gewählt wurde [[5]](https://de.wikipedia.org/wiki/AS_Rom#cite_note-5), hat daher im Sommer 2010 einen Verkauf des Klubs in die Wege geleitet.

### Amerikanische Übernahme, zwölfte Vizemeisterschaft[[Bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&veaction=edit&section=15) | [Quelltext bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=AS_Rom&action=edit&section=15)]

Im April 2011 übernahm ein US-amerikanisches Konsortium um den Investor Thomas DiBenedetto die Aktienmehrheit am Verein, woraufhin Sensi im Juni desselben Jahres ihren Rücktritt vom Präsidentenamt erklärte.[[6]](https://de.wikipedia.org/wiki/AS_Rom#cite_note-Sensi1-6) Im Juli 2011 wurde der 61-jährige DiBenedetto als neuer Klubpräsident vorgestellt.[[7]](https://de.wikipedia.org/wiki/AS_Rom#cite_note-DiBe1-7) Im August 2012 übernahm schließlich James J. Pallotta das Präsidentenamt. In seiner Ära gab es bisher ein verlorenes Cupfinale 2013 sowie, nach einem Trainerwechsel zu [Rudi Garcia](https://de.wikipedia.org/wiki/Rudi_Garcia), Platz zwei in der Meisterschaft im Spieljahr 2013/14. Trotz des italienischen Rekord-Starts von zehn Siegen in Serie und einem Vereins-Punkterekord von 85 Zählern beendete AS Rom die Serie A letztlich zum zwölften Mal als Vizemeister. Immerhin konnte sich der Klub aber erstmals seit 2010 wieder für die Champions League qualifizieren. Mit [Mia Hamm](https://de.wikipedia.org/wiki/Mia_Hamm) wird am 27. Oktober 2014 eine bekannte Persönlichkeit aus dem amerikanischen [Frauenfußball](https://de.wikipedia.org/wiki/Frauenfu%C3%9Fball) in den Vorstand des Hauptstadtklubs berufen.[[8]](https://de.wikipedia.org/wiki/AS_Rom#cite_note-8) Auch in den Spielzeiten 2014/2015 und 2016/2017 wurde der Verein Vizemeister.

Am 10. April 2018 zog der Klub nach einem 3:0-Sieg gegen den [FC Barcelona](https://de.wikipedia.org/wiki/FC_Barcelona) erstmals seit 1991 in das Halbfinale der Champions League ein.[[9]](https://de.wikipedia.org/wiki/AS_Rom#cite_note-9)